



Segel-Kameradschaft-Berlin e.V.



Zeuthener Segler-Verein e.V.



American International Yacht-Club Berlin e.V.



Wassersportgemeinschaft Wannseehafen e.V.



Segler-Verein Alsen Berlin e.V.



Verein Fahrtensegler Wannsee e.V.

## OFFENE WANNSEE-DONNERSTAGSREGATTA 2017



Sechs Segelvereine laden alle Segler/-innen zu formlosen, unkomplizierten Wettfahrten nach Yardstick auf dem Wannsee ein, die regelmäßig donnerstags am frühen Abend stattfinden. Gerne begrüßen wir Regatta-Neueinsteiger.

Der organisatorische Aufwand soll überschaubar bleiben. Faires Segeln steht im Vordergrund. Siegerehrung und geselliges Beisammensein nach den Regatten finden in einem Biergarten statt (näheres unter [www.skb-ev.de](http://www.skb-ev.de)) oder bei dem ausrichtenden Verein.

### Die Offene Donnerstagsregatta ist für Segler/-innen aus allen Vereinen offen und kostenfrei.

**Was:** Zwölf Wettfahrten für Yardstick-Segler/-innen aller Vereine in lockerer Atmosphäre

**Wann:** Donnerstags, Start 17.45 Uhr Ankündigung 17:40 Uhr, 5-Minuten-Startsystem gemäß Wettfahrtsregeln.

**Danach:** Siegerehrung und gesellige Nachbesprechung in einem Biergarten oder bei dem jeweils ausrichtenden Verein (Info auf [www.skb-ev.de](http://www.skb-ev.de) und/oder am Startschiff).

**Wertung:** Es gelten die Yardstickzahlen der Berliner Yardstick-Kommission, ersatzweise die des DSV. Für den Gesamtsieg werden fünf Wettfahrten gewertet.

**Preise:** Wanderpokal für den Gesamtsieger sowie Sachpreise für die jeweils ersten sechs.

**Infos:** Mitteilungen, Ergebnisse und Fotos auf [www.skb-ev.de](http://www.skb-ev.de)

Termin:	Verein	Regattaleiter	Telef. Regattaleiter	Startboot
04. Mai	SKB	Norbert Dreifürst	0172 814 86 62	Motorboot <i>Moni</i>
11. Mai	SVAB	Thorsten Seglitz	0171 561 62 65	offenes Motorboot <i>Findus</i>
18. Mai	ZSV	Jörg Wenzel	0179 770 99 56	Segelboot <i>Jot We De</i>
01. Juni	AIYCB	Martin Stallmann	0173 999 90 06	Schlauchboot
08. Juni	SVAB	Thorsten Seglitz	0171 561 62 65	offenes Motorboot <i>Findus</i>
15. Juni	ZSV	Jörg Wenzel	0179 770 99 56	Segelboot <i>Jot We De</i>
22. Juni	WSW	Karsten Hochkirch	0171 404 00 17	Kutter <i>Pepe</i>
29. Juni	WSW	Karsten Hochkirch	0171 404 00 17	Kutter <i>Pepe</i>
06. Juli	VFSW	Axel Henkel	0173 616 99 62	Segelboot <i>Daddeldu</i>
13. Juli	VFSW	Axel Henkel	0173 616 99 62	Segelboot <i>Daddeldu</i>
07. Sept.	AIYCB	Martin Stallmann	0173 999 90 06	Schlauchboot
14. Sept.	SKB	Ralf Kiran Schulz	0177 334 47 78	Motorboot <i>Moni</i>

**Erstmeldungen** über das Onlineportal [manage2sail.com](http://manage2sail.com) oder per E-Mail an: [regattaleiter@skb-ev.de](mailto:regattaleiter@skb-ev.de) bis 12:00 Uhr, danach per SMS an den jeweiligen Wettfahrtsleiter oder per Zettel am Startschiff.

**Angaben:** Bootsname, Segelnummer, Bootstyp, Yardstickzahl, Steuermann und Verein.

Bereits angemeldete Teilnehmer werden gebeten, ihren Start bei einer Wettfahrt dem jeweiligen Wettfahrtsleiter kurz per SMS mitzuteilen (Steuermann, Bootsname).

Es gelten die **Wettfahrtsregeln** 2017–2020 des Deutschen Segler-Verbandes mit folgender Ausnahme: „Die Protestfrist beginnt mit Ende der Wettfahrt und dauert 30 Min.“

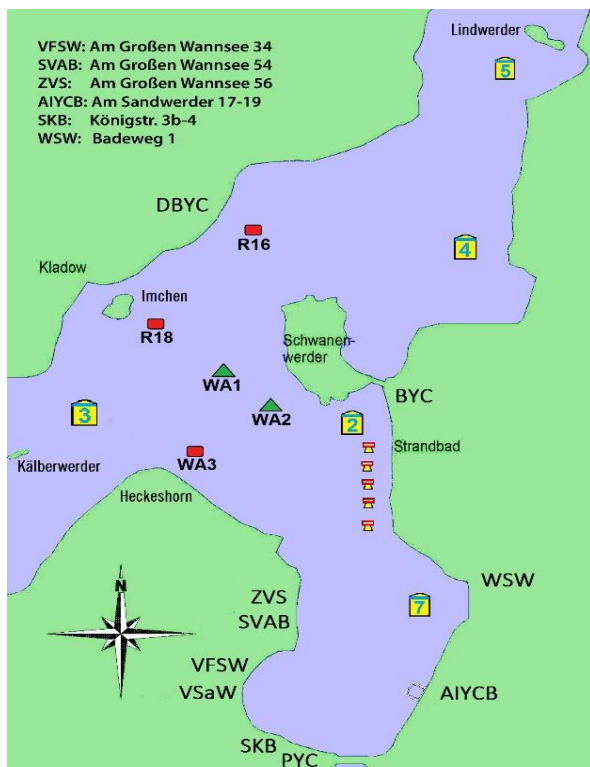
**Tracking:** Wer Lust und ein Smartphone hat, kann mit Hilfe der kostenlosen App RaceQS (<http://raceqs.com>) seinen Track aufzeichnen und nach der Regatta noch einmal alle eigenen Manöver sowie die der anderen Teilnehmer Revue passieren lassen.

### Sponsoren



Berliner Segelmanufaktur

## SEGELANWEISUNG DONNERSTAGSREGATTA



Gestartet wird im Wannsee (leeseitig). Der Kurs wird mit Tafeln am Startschiff angezeigt. Die Nummern der Bahnmarken sind grün oder rot hinterlegt und geben damit an, ob diese an Steuerbord oder Backbord zu runden sind. Gegebenenfalls kann auf Vorwindkursen zwischen den Tonnen 2 und 7 eine Tonne M ausgelegt werden, die seewärts zu passieren ist.

Tonne 1 ist eine aufblasbare Tonne, die luvwärts ausgelegt wird. Die übrigen Nummern (2, 3, 4, 5 und 7) sind die stationären Regattatonnen. Die roten Fahrwassertonnen R16 vor dem DBYC und R18 vor Imchen können verwendet werden. Die beiden grünen Fahrwassertonnen vor Schwanenwerder (W1 und W2), die rote Tonne vor Heckeshorn (W3) und die gelben Tonnen vor dem Strandbad Wannsee sind seewärts zu nehmen.

Alle teilnehmenden Boote zeigen vor jeder Wettfahrt ihre Teilnahmeabsicht durch Vorbeifahren an der Steuerbordseite des Startschiffs von Lee nach Luv. Boote, die sich zum Startzeitpunkt auf der Bahnseite der Startlinie befinden, müssen zurück und erneut starten, dabei genügt es, in die Startlinie einzutauchen.

Die Startlinie wird gebildet durch den Mast des Startschiffs und einer Boje mit roter Flagge auf dessen Backbordseite. Die Ziellinie wird gebildet durch den Mast des Startschiffs und einer Boje mit roter Flagge oder einer Bahnmarke bei Bahnabkürzung. Start- und Ziellinie können auch vor dem Steg ausgelegt werden. Die Wettfahrtleitung kann nach eigenem Ermessen die Wettfahrt vorzeitig beenden.

### Startsignale:

-6	  
-5	/  
-4	/  
-3	
-2	
-1	  
Start	/  

### Startverschiebung



### Abbruch



### Allg. Rückruf



### Einzelrückruf



### Ziel



### Bahnabkürzung



### Schwimmwestenpflicht



### Flagge M



### Mit der Teilnahme erklärt der Bootseigner die Anerkennung folgender Bestimmungen:

Ich erkenne an, dass die Wettfahrtleitung für die Eignung der teilnehmenden Yachten und Mannschaften nicht verantwortlich ist. Die Wettfahrtleitung und die ausrichtenden Vereine übernehmen den Regattateilnehmern gegenüber keinerlei Haftung für Unfälle oder Schäden jeder Art und deren Folgen, auch nicht für solche durch Schlepp-, Sicherungs- oder Bergungsfahrzeuge. Ebenso sind die Ansprüche gegenüber denjenigen ausgeschlossen, die Schlepp-, Sicherungs- oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen oder führen. Ich bestätige hiermit, dass die gemeldete Yacht und ihre Mannschaft allen mit der Meldung verbundenen Anforderungen und Vorschriften entsprechen. Ich verpflichte mich, die Wettfahrtregeln bzw. die Regeln dieser Ausschreibung einzuhalten. Die Teilnehmer stimmen einer Berichterstattung und einer nicht-kommerziellen Veröffentlichung von Bildmaterial der Veranstaltung in Publikationen der ausrichtenden Vereine und deren Internetseiten zu.